

marodieren

[IPA: [?ma?o?di???n]]

In einem bewaffneten Konflikt/im Krieg hinter der Truppe zurückbleiben und plündernd umherziehen. Herkunft: Es handelt sich um eine seit dem 18. Jahrhundert bezeugte Entlehnung aus dem französischen "marauder": herumstrolchen; betteln; (im Kriege Lebensmittel) plündern, stehlen. Beispiel: "Die Reste der geschlagenen unbezahlten Truppen Rudolfs marodieren ... in allen habsburgischen Ländern" – Tralow Kepler 301 Nicht unbedingt ein nur in Österreich verbreiteter Ausdruck, doch: verwandt mit "marod", aber unterschiedlich in der Bedeutung! Deswegen denke ich hat es seine Berechtigung, hier eingetragen zu sein.

Wortart:

Verb

Tags:

ausrauben,plündern,brandschatzen

Kategorie:

Technische Begriffe

Erstellt von:

Joker

Erstellt am:

29.10.2015

Bekanntheit:

0% |

Bewertungen:

[+]2 | [-]0

Dieser Eintrag ist noch nicht Teil des Wörterbuchs.